

205/A(E) XXVIII. GP

Eingebracht am 24.04.2025

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

der Abgeordneten Agnes-Sirkka Prammer, Freundinnen und Freunde
betreffend Sportbericht gesetzlich verankern

BEGRÜNDUNG

Nach jahrelanger Pause ist es der schwarz-grünen Regierung unter Sportminister Werner Kogler gelungen, beginnend mit einem Bericht über das Kalenderjahr 2020 wieder jährlich einen Sportbericht aus dem Ministerium zu veröffentlichen und diesen dem Parlament vorzulegen.

Dieser Bericht wurde durch einen Teil zur Sportförderung ergänzt, insbesondere durch die Berichterstattung gemäß § 40 des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2017. Darüber hinaus wurden in den seitdem erschienenen Berichten die Schwerpunktsetzungen des Sportressorts dargestellt und dabei die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie besonders berücksichtigt. Schließlich wurden auch die wesentlichen Träger des Österreichischen Sports wie z.B. Sport Austria, Österreichisches Olympisches Comité, Österreichisches Paralympisches Committee, Special Olympics Österreich, Österreichischer Behindertensportverband oder die österreichischen Dachverbände in diesen Bericht einbezogen.

Was bisher fehlt, um auch in Zukunft die jährliche umfassende Berichterstattung sicherzustellen, ist eine gesetzliche Verankerung des Sportberichts.

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher folgenden

ENTSCHLIESSUNGSAНTRAG

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Die Bundesregierung wird aufgefordert, dem Parlament einen Gesetzesentwurf vorzulegen, der eine jährliche Veröffentlichung des Sportberichts in seiner aktuellen umfassenden Ausgestaltung vorsieht.“

In formeller Hinsicht wird die Zuweisung an den Sportausschuss vorgeschlagen.